

Wachstumsziele erreicht

Standortausbau und Produktionssteigerung im Fokus

Baden-Baden, 24. Juli 2017 – Bei der diesjährigen ordentlichen Hauptversammlung der Aktionäre der Schöck AG am 24. Juli bestätigte der Vorstand, dass die Wachstumsziele in 2016 voll erreicht wurden. Mit einem Plus von 9,2 % im Vergleich zum Vorjahr konnte der Umsatz auf 158,8 Millionen Euro erhöht werden. Das Unternehmen baute die Zahl der Arbeitsplätze weiter aus. In 2016 wurden zum Jahresende 770 Mitarbeiter beschäftigt, 9,4 % mehr als im Vorjahr. Ebenso wurde der bisherige Aufsichtsrat für weitere fünf Jahre in seinem Amt bestätigt.

Die Absatzmengen des Bauprodukteherstellers nahmen in nahezu allen europäischen Märkten zu. Grund dafür waren „die sehr guten Rahmenbedingungen in den relevanten Märkten, die hervorragende Positionierung in den Kernmärkten mit einem innovativen Produktprogramm sowie wichtige Fortschritte in der Internationalisierung“, so der Vorsitzende des Aufsichtsrats Alfons Hörmann. Zudem wirkten sich das gestiegene Bauvolumen, die wachsende Bevölkerung im europäischen Raum sowie das europaweit niedrige Zinsniveau positiv auf den Absatz aus. Das hohe Niveau der Baugenehmigungen im für Schöck relevanten Mehrfamilienhausbau in 2016 wird auch 2017 steigen und weiter ein Garant für Wachstum sein. In 2016 wurden in Europa 20 % mehr Wohnungen genehmigt. In Deutschland stiegen die Baugenehmigungen für Mehrfamilienhäuser um 33,5 % an.

Für den wirtschaftlichen Erfolg garantieren außerdem die Mitarbeiter, in deren Aus- und Weiterbildung im vergangenen Jahr in Form von Förderprogrammen sowie Potentialanalysen und Management Audits investiert wurde.

Investitionen in Höhe von 15,7 Mio. Euro betrafen 2016 außerdem den Ausbau von Produktionskapazitäten an mehreren Produktionsstandorten, die Steigerung der Logistikleistungen, Entwicklung und IT. Dabei sind alle deutschen Standorte sowie mittelfristig auch Standorte im Ausland betroffen. Ein Beispiel ist das neueste Bauprojekt eines Multifunktionsgebäudes am Standort Baden-Baden, in dem Produktion, Verwaltung sowie ein Kunden- und Tagungszentrum vereint werden.

Darüber hinaus stand 2016 ganz im Zeichen der Neupositionierung der Marke Schöck. Die dominantesten Markenwerte, die Schöck durch Kundenstudien zugesprochen wurden, sind Kompetenz und Verlässlichkeit. Diese Kundennutzen werden in dem neuen Claim „Zuverlässigkeit trägt“ transportiert. Mit Blick auf 2018 hat der Aufsichtsrat den bisherigen Vorsitzenden des Aufsichtsrats, Alfons Hörmann (56), mit Wirkung ab dem 1. Januar 2018 zum Vorstandsvorsitzenden berufen. Ferner wurde in der Hauptversammlung der bis 2014 tätige Vorstandsvorsitzende Nikolaus Wild (64) als Ersatzmitglied in den Aufsichtsrat bestellt.

2.729 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Bildunterschrift

[Aufsichtsrat_2017.jpg]



Der Aufsichtsrat der Schöck AG wurde für weitere fünf Jahre bestätigt und freut sich, auf äußerst positive Zahlen des Jahres 2016 aufbauen zu können. (v.l.n.r.: Sabine Wagner, Felicitas Schöck, Alfons Hörmann, Wolfgang Prüße, Robin Schöck, Dr. Christof Maisch) Foto: Schöck AG, Abdruck honorarfrei.

Ihre Rückfragen beantwortet gern:

Schöck AG
Wolfgang Ackenheil
Pressesprecher
Tel.: 0 72 23 – 967-471
Fax: 0 72 23 – 967-7471
E-Mail: presse@schoeck.de
www.schoeck.de